

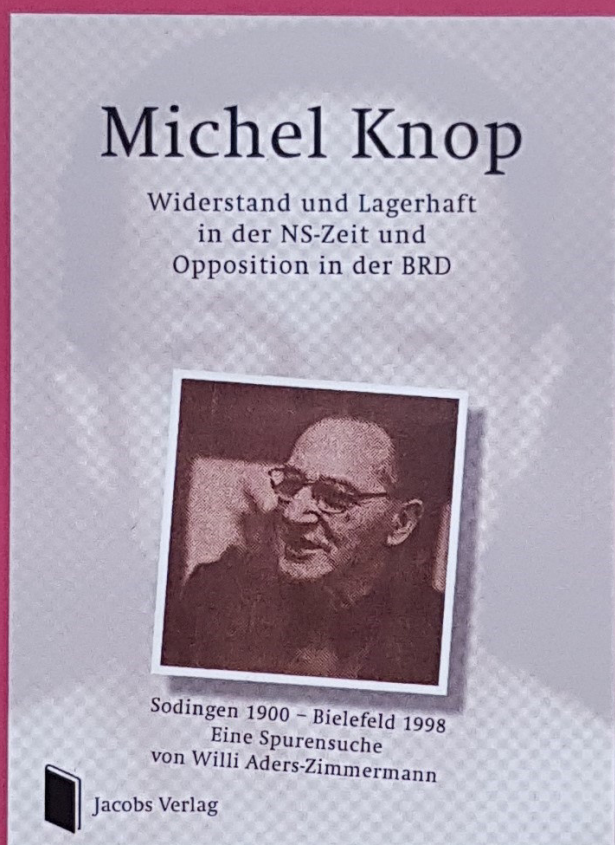
Willi Aders-Zimmermann

Michel Knop

Widerstand und Lagerhaft in der NS-Zeit und Opposition
in der Bundesrepublik Deutschland
1900 Sodingen – 1998 Bielefeld

150 Seiten, Detmold 2021, ISBN 978-3-89918-286-6, 21 Euro

Herbst 2021



Michael Knop lebte von 1900 bis 1998 und war ein Mann des 20. Jahrhunderts, der die Zäsuren des Jahrhunderts politisch aktiv erlebte. Michel Knop, genannt Michel, hieß bei Widerstandsaktionen von Holland aus „Möller“; im Untergrund in Belgien benutzte er den Decknamen „Karl“.

Geboren 1900 in Sodingen, nördliches Ruhrgebiet, erlebte er als Bergarbeiter die Novemberrevolution und die Weimarer Republik, musste als Widerstandskämpfer gegen die nationalsozialistische Diktatur Schutzhaftlager, Zuchthaus und KZ Sachsenhausen ertragen und lebte nach der Befreiung ab 1951 bis zu seinem Tod 1998 in Bielefeld. Er wurde anonym in einem Urnengrab auf dem Sennefriedhof bestattet.

Der Autor rekonstruiert anhand von Dokumenten ein Leben im 20. Jahrhundert. Historische Quellen, die bei der Spurensuche zu Tage gefördert wurden, ermöglichen eine Lebensbeschreibung, die fragmentarisch bleibt.